



OIV Herrensohr e.V. - Rosenstraße 31 - 66125 Saarbrücken

Stadtbezirk Dudweiler
Bezirksbürgermeister
Ralf-Peter Fritz

Rathausstraße 5
66125 Saarbrücken

E-Mail:
stadtbezirk.dudweiler@saarbruecken.de

Dr. Markus Ehses
Vorsitzender
OIV Herrensohr e.V.
Rosenstraße 31
66125 Saarbrücken

Tel. 06897-5059903
Fax 06897-765514
info@oiv-herrensohr.de
www.oiv-herrensohr.de

Herrensohr, den 13.06.2023

Eingabe Bürgersprechstunde bzgl. Aufwertung der Bushaltestellen in Herrensohr

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, lieber Herr Fritz,

der Stadtteil Herrensohr verfügt über eine im Bezug auf seine relativ geringe Einwohnerzahl und Lage abseits der Hauptverkehrsachsen verglichen gute Anbindung an den ÖPNV. Die Buslinie 125 verbindet die Ortsmitte werktags jeweils halbstündlich einerseits mit Dudweiler und dem Bahnhof Dudweiler, andererseits mit der Stadtmitte und dem Hauptbahnhof. Die Busse werden über Tag von Schulkindern, Arbeitnehmer*innen und Rentner*innen auf dem Weg in die Schule, zum Arbeitsplatz, für Besorgungen und zu Arztbesuchen gut genutzt, die Haltestellen entsprechend frequentiert. Die Nutzung des ÖPNV wird u.a. im Rahmen der Erreichung der Klimaziele gegenüber dem Individualverkehr gefördert (siehe z.B. D-Ticket). Der öffentliche Verkehr ist für viele die einzige Möglichkeit, über mittlere und größere Entfernungen mobil zu sein bzw. zu bleiben.

Dies sind einige der Gründe, warum ein attraktiver und den Bedarfen der Nutzer*innen angepasster öffentlicher Personennahverkehr unbedingt erforderlich ist. Dazu gehören neben einer attraktiven Taktung, angepasster Streckenführung und und multimodaler Anbindung sowie attraktiver Preisgestaltung auch die adäquate Infrastruktur in Form von angenehmen und **barrierefreien** Fahrzeugen und **Haltestellen/Wartezeonen, die auch wettergeschützt und zum Verweilen ausgebaut sind**. Die Wartezeonen können über die reine Wartefunktion auch Funktionen als soziale Treffpunkte ausüben, insbesondere wenn sie ortszentral liegen.

In Herrensohr gibt es derzeit fünf Bushaltestellen. Drei sind zum Teil (einseitig) mit einem Wartehäuschen und einer Sitzgelegenheit ausgestattet. Den Bushaltestellen Markt und Bergstraße fehlen solche Elemente vollkommen

Die **Bushaltestelle Kirche** wurde saniert, mit barrierereduzierenden Elementen versehen. Allerdings ist sie bereits seit Monaten in einem Zwischenzustand: es fehlen die Seiten (Rückseite, Seitenfenster) und es fehlt die Sitzablage (es steht dort nur ein Gestell).

Wann ist mit einer **Fertigstellung** zu rechnen?

Die **Haltestelle Markt** liegt zentral und wird gut frequentiert. Früh morgens trifft man dort Schüler*innen, später ältere Bürger*innen auf dem Weg zu Besorgungen oder zum Arzt. Eine Sitzgelegenheit und ein Wetterschutz für Wartende wäre hier in meinen Augen sehr sinnvoll und kein Luxus.

Kann man dort mindestens einseitig ein **Wartehäuschen** oder wenigstens eine **Sitzbank** installieren?

Die Haltestelle sollte ebenfalls barrierefrei ausgebaut werden, für viele Ältere ist der Ein- und Ausstieg mit großer Anstrengung verbunden. Auch für die Haltestelle Bergstraße wäre eine Sitzbank und der barrierereduzierte Zustieg erstrebenswert.

Ist -ggf. Im Zuge weiterer Straßeninstandsetzungsarbeiten- der **barrierefreie Ausbau der Haltestellen Bergstraße und Markt** geplant? Falls ja: bis wann; falls nein: warum nicht?

Zudem möchten wir vorschlagen, die zentrale Bushaltestelle Markt oder die auch stark frequentierte Haltestelle Kirche durch **Ausstattung mit öffentlichem WLAN** aufzuwerten, wie es an weiteren Orten und Plätzen in Saarbrücken auch geschieht wird. Zum einen als Komfort für die wartenden Fahrgäste, aber andererseits zur Steigerung der Aufenthaltsqualität für Jugendliche im Umfeld der Haltestelle.

Bereits jetzt halten sich außerhalb der Öffnungszeiten häufig Kinder und Jugendliche auf dem Schulhof auf. Dieser wird nach der Fertigstellung des Bolzplatzes noch attraktiver. Eine kontinuierliche Internetverbindung gehört heute zum modernen Lebensstil. Die kostenfreie Bereitstellung hat unterstützt damit die Chancengerechtigkeit im Stadtteil, da sie die Notwendigkeit teurer Mobilfunkverträge verringert. Auf eine moderne Art wird auch die Gemeinschaft Gleichgesinnter im öffentlichen Raum gefördert.

Eine Aufwertung der Haltestelle Markt könnte zur Attraktivierung und damit Belebung der Ortsmitte beitragen, indem der kostenfreie Internetzugang Menschen, insbesondere Jugendliche, anzieht. Der Vorteil könnte sein, dass man die Schaffung eines Treffpunkt in der Ortsmitte fördert.

Ist ein Ausbau mindestens einer der beiden Bushaltestellen Markt und Kirche mit einem **WLAN-Hotspot** möglich?

In der **Zusammenfassung** erbitte ich Auskunft über die Pläne zur Fertigstellung der Bushaltestelle Herrensohr Kirche und bitte um Prüfung der Aufwertung der Haltestellen Bergstraße und Herrensohr Markt, indem Barrierefreiheit, Schutz und Sitzgelegenheit für Wartende geschaffen werden. Zudem bitte ich um Prüfung der Einrichtung eines öffentlichen WLAN-Hotspots entweder an der Haltestelle Markt oder Kirche (oder an beiden).

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Glück auf!



Dr. Markus Ehses
Vorsitzender